



J. Neumann
 Verlagsbuchhandlung für Landwirtschaft, Fischerei und Gartenbau,
 Forst- und Jagdwesen.
 Verlag vom Hausschatz des Wissens.
 Neudamm.

Z In Kürze erscheinen in meinem Verlage:

**Das preussische
 Wildschadengesetz**

vom 11. Juli 1891

und die Bestimmungen des neuen Bürgerlichen Gesetzbuches
 über den Wildschaden

für

Jagdpächter, Forstmänner, Amtsvorsteher, Gemeindevorsteher und Juristen
 zum praktischen Gebrauch erläutert

von

Syndicus **Josef Bauer**

Zweite, verbesserte Auflage

Preis gebunden 2 *M* ord., 1 *M* 50 *S* netto u. Freixplre. 11/10.

Wie alle jagdlichen Gesetzsammlungen des Syndikus Bauer, wird auch dieses bereits in zweiter Auflage erscheinende Werk in allen denjenigen Kreisen, die mit dem preussischen Wildschadengesetz zu thun haben, willige Käufer finden. Namentlich sollten Stadt- und Gemeinde-Verwaltungen bei Ansichtsendungen nicht vergessen werden.

**Das Jahr des Teichwirtes
 und Fischzüchters**

Ein Wegweiser für den Arbeitsgang bei der Bewirtschaftung ablass-
 barer Gewässer zusammengestellt nach den Monaten des Jahres

von

Hans von Debschitz,
 Fischereidirektor in Berneuchen.

Preis kartoniert 1 *M* 20 *S* ord., 90 *S* netto u. Freixemplare 11/10.

Dieses Werkchen, aus der Feder des Leiters der ältesten und renommiertesten deutschen Fischzuchtanstalt wird bei allen Fischzüchtern, Teich- und Landwirten, die aus der Fischerei Nutzen ziehen wollen, beifällige Aufnahme finden. Der Preis des Buches ist mit Rücksicht darauf ungemein billig gestellt, dass dasselbe durch landwirtschaftliche- und Fischereivereine an deren Mitglieder verteilt werden kann.

Wirtschafts-Buch
 für Beamte auf dem Lande

unter besonderer Berücksichtigung der Verhältnisse der Forstbeamten
 zusammengestellt

von

H. Simon, Königl. Förster.

Preis kartoniert 2 *M* ord., 1 *M* 50 *S* netto u. Freixemplare 11/10.

Diese kleine, praktisch eingerichtete Buchführung für Beamte auf dem Lande, insbesondere für Forstbeamte, soll einem in beteiligten Kreisen längst gefühlten Bedürfnisse abhelfen. Das Buch ist ein Massenartikel ersten Ranges und wird, da an der Hand desselben die häusliche Buchführung leicht und übersichtlich zu handhaben ist, nicht nur bei Forstbeamten, sondern auch bei Geistlichen und Lehrern auf dem Lande sich überall als leicht absatzfähig erweisen.

Ich bitte Sie, diese leicht verkäuflichen Werke zu verschreiben und sich dazu des an gewohnter Stelle befindlichen Verlangzettels zu bedienen.

Neudamm, im Januar 1901.

Hochachtungsvoll

J. Neumann.

Z In meinem Verlage erscheinen dem-
 nächst:

Die
Blenorrhöe der Sexualorgane
 und
 ihre Complicationen.

Nach dem neuesten wissenschaftlichen
 Standpunkte und zahlreichen eigenen
 Studien und Untersuchungen

dargestellt von

Dr. Ernest Finger,

k. k. a. ö. Professor der Dermatologie und
 Syphilis an der Universität in Wien.

Mit 36 Holzschnitten im Text und 10
 lithographischen Tafeln.

Fünfte, wesentlich vermehrte u. verbesserte
 Auflage.

Preis 12 *M*.

Die beiden Fingerschen Werke über die „Syphilis“, die erst kürzlich in neuer Auflage erschienen sind, und über die „Blenorrhöe“, das nun neu zur Ausgabe gelangt, gehören zu jenen Spezialwerken, die auch der praktische Arzt nicht entbehren kann. Ich bitte daher um Verwendung für das Buch in allen medizinischen Kreisen. Die neue Auflage entspricht dem modernsten Standpunkte der Wissenschaft und wird dadurch auch den Besitzern früherer Auflagen willkommen sein.

Die Krankheiten

des

Kehlkopfes.

Ein kurzgefasstes Lehrbuch

für

praktische Aerzte und Studierende

von

Dr. L. Réthi,

Docent an der k. k. Universität in Wien.

Zweite neubearbeitete und vermehrte
 Auflage.

Mit 34 Holzschnitten.

= Preis 3 *M* 50 *S*. =

Die vorliegende neue Auflage hat den Fortschritten der Laryngologie in den letzten Jahren durchaus Rechnung getragen, sich aber darum von seinem Ziel, dem jungen Mediziner diese Disciplin auf leichtem und kurzem Wege zu erschliessen, doch in keiner Weise entfernt. Aus diesem Grunde wird das Buch, wie bisher, von der Studentenschaft gern gekauft werden und gewiss auch als bequemes Orientierungsmittel von den in der Praxis stehenden Aerzten benutzt werden.